

PRESSEINFORMATION

18. MÄRZ 2014 / 2 SEITEN

BURGFESTE DILSBERG: SICHERUNGSARBEITEN

Burgfeste Dilsberg

Schnelles Eingreifen sichert den Start in die Saison für die Burgfeste Dilsberg

Akute Bauschäden sind an der mächtigen Burgfeste Dilsberg hoch über dem Neckartal festgestellt worden – da war schnelles Handeln nötig. Die Burg steht kurz vor dem Beginn der Saison. Die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg und das Amt Mannheim von Vermögen und Bau haben sofort eine Notsicherung in Angriff genommen, damit das beliebte Ausflugsziel in die schöne Jahreszeit starten kann.

UNTERSTÜTZUNG FÜR DIE BRÜCKE UND SICHERUNG DER STEINE

Bei der regelmäßigen Überprüfung der Ruine durch die zuständigen Fachleute vom Amt Mannheim von Vermögen und Bau Baden-Württemberg waren die Schäden aufgefallen. Probleme bereitete die Statik der Brücke zwischen dem Treppenturm und der Mantelmauer. Die Folge: Die Brücke musste gesperrt werden. Auf der Mauerkrone der Mantelmauer fand sich Steinmaterial, das nicht mehr fest im Verbund saß. Bei einigen großen Steinen des Zinnenganges oben auf der Mantelmauer waren die Ver fugungen im Laufe der Zeit von der Witterung herausgewaschen. Die Steine waren nicht mehr fest mit der Mauer verbunden und lagen daher teilweise nur noch lose auf.

GEZIELTE MASSNAHMEN FÜR DIE SICHERHEIT DER BESUCHER

Das sind die Maßnahmen, mit denen die Burgruine schnell wieder ertüchtigt werden konnte: Unter der Brücke wurde ein Sicherungsgerüst aufgestellt. Es stützt und sichert die Statik der Brücke. Die Steine auf dem Zinnengang werden so verfugt, dass sie auf jeden Fall über die Saison stabil halten. Die Burgfeste

1/2

KOMMEN. STAUNEN. GENIESSEN. Die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg öffnen, be wahren und entwickeln 60 historische Monumente im deutschen Südwesten. 2013 besuchten über 3,6 Mio. Men schen diese Originalschauplätze mit Kulturschätzen von höchstem Rang: darunter Schloss Heidelberg, Schloss und Schlossgarten Schwetzingen, das Residenzschloss Ludwigsburg, Schloss und Schlossgarten Weikersheim, Weltkulturerbe Kloster Maulbronn, Kloster und Schloss Salem sowie die Festungsrue Hohentwiel.

IHR PRESSEKONTAKT Presse- und Medienservice der Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg bei der Staatsanzeiger für Baden-Württemberg GmbH: Telefon +49(0)711.6 66 01-38, f.t.lang@staatsanzeiger.de

BILDDOWNLOAD Fotografien der Monumente in druckfähiger Qualität finden Sie im Internet unter: www.schloesser-und-gaerten.de (Bereich „Presse“/„Pressefotos“).

PRESSEINFORMATION

18. MÄRZ 2014 / 2 SEITEN

BURGFESTE DILSBERG: SICHERUNGSRARBEITEN

Dilsberg musste dafür eine Woche lang gesperrt werden. Das wichtigste Ziel der Maßnahmen: ausreichende Sicherheit herstellen, damit die Burg zum Saisonstart wieder für Besucher geöffnet werden kann. Eine dauerhafte Instandsetzung der Schäden wird der nächste Schritt sein.

RUINEN STELLEN BESONDERE ANSPRÜCHE AN DIE BETREUUNG

Die Staatlichen Schlösser und Gärten betreuen 60 der besucherstärksten Monumente im Land. Darunter sind auch mehrere Ruinen, die bekannteste: Schloss Heidelberg. Der Instandhaltung dieser fragilen Baudenkmäler erfordert in vielen Fällen mehr Aufwand als die Pflege eines Gebäudes, das noch unter Dach und Fach ist und dadurch vor Witterungseinflüssen besser geschützt. Sicherung und Erhalt der romantischen Reste in ihrer besonderen Schönheit verlangen oft besonders viel Fingerspitzengefühl und technischen Aufwand.

Beim Dilsberg hat das Land schnell reagiert. Die Burgfeste kann am 1. April wieder offiziell in die Saison starten. Noch vor Ostern wird ein neues Kassenhaus eröffnet. Jedes Jahr investiert das Land viele Millionen in seine Baudenkmäler, um sie für die Bevölkerung besser zu erschließen.

WWW.SCHLOESSER-UND-GAERTEN.DE

2/2

KOMMEN. STAUNEN. GENIESSEN. Die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg öffnen, bewahren und entwickeln 60 historische Monumente im deutschen Südwesten. 2013 besuchten über 3,6 Mio. Menschen diese Originalschauplätze mit Kulturschätzen von höchstem Rang: darunter Schloss Heidelberg, Schloss und Schlossgarten Schwetzingen, das Residenzschloss Ludwigsburg, Schloss und Schlossgarten Weikersheim, Weltkulturerbe Kloster Maulbronn, Kloster und Schloss Salem sowie die Festungsrue Hohentwiel.

IHR PRESSEKONTAKT Presse- und Medienservice der Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg bei der Staatsanzeiger für Baden-Württemberg GmbH: Telefon +49(0)711.6 66 01-38, f.t.lang@staatsanzeiger.de

BILDDOWNLOAD Fotografien der Monumente in druckfähiger Qualität finden Sie im Internet unter: www.schloesser-und-gaerten.de (Bereich „Presse“/„Pressefotos“).